

Donnerstag, den 17. November 1966, 19 Uhr  
im Großen Haus der Staatstheater

# Nabucco

Oper in sechs Bildern von Giuseppe Verdi  
Text und Handlung frei nach Temistocles Solera von Erich Geiger

Es spielt die Dresdner Philharmonie

Musikalische Leitung: Wolfgang Bothe

Inszenierung: Erich Geiger

Bühnenbild und Kostüme: Jochen Hasselwander

Chöre: Gerhart Wüstner

Vorbereitung des Sinfoniechors (6. Bild): Hans-Dieter Pflüger

Technische Einrichtung: Oskar Herrfahrt

## Personen

Nabucco .....	Hans Löbel
Zacharias .....	Hellmuth Kaphahn
Anna .....	Gisela Schröter
Ismael .....	Wilfried Krug
Fenena .....	Ilse Ludwig
Abigail .....	Slavka Popović a. G.
Abdallo .....	Helmut Goldmann
Der Hohepriester .....	Wilfried Schaal

Abendspielleitung: Christian Pöppelreiter  
Musikalische Assistenten: Klaus-Dieter Stephan, Friedrich Neubert

Inspizient: Herbert Korndörfer • Souffleur: Hans-Werner Göhlert

Masken: Alfred Schulz und Irene Schneider

Beleuchtung: Hans Bäurich

Bühnentechnik: Horst Koch

Projektionen: Helmut Martin

Pause nach dem 2. und 4. Bild

Ende 21.30 Uhr

Bühnenvertrieb: Henschelverlag, Berlin